





## Einleitung

Unabhängig davon, ob Sie den Rispondo 5 privat oder geschäftlich nutzen, er bietet Ihnen in jedem Fall die Funktionen eines komfortablen Anrufbeantworters. Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen beim Umgang mit dem Rispondo 5 helfen. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, und probieren sie einmal alle Funktionen des Gerätes aus, damit Sie das ganze Angebot an Leistungsmerkmalen kennen und nutzen lernen.

### Wichtiger Bedienungshinweis

Alle Einstellprozeduren, die mit der EINSTELLEN-Taste beginnen, müssen zum erfolgreichen Einspeichern auch mit dieser Taste beendet werden.

Seite aufklappen

## Inhaltsverzeichnis

Handbuch Rispondo 5 Seite

<b>Aufstellen und Inbetriebnahme</b> .....	<b>5</b>
Verpackungsinhalt .....	5
Kompletieren und Anschließen des Anrufbeantworters .....	5
Batterie .....	6
Anschaltelinweis .....	7
Aufstellen des Anrufbeantworters .....	7
Lieferzustand .....	8
<b>Signale</b> .....	<b>9</b>
Optische Signale .....	9
Akustische Signale .....	9
Fehler-Anzeigen im Display .....	10
PIN-Alarm-Anzeige im Display .....	10
<b>Praktische Tips</b> .....	<b>11</b>
<b>Einstellen des Anrufbeantworters</b> .....	<b>13</b>
Lautstärkeinstellung und Mithören ein-/ausschalten .....	13
Uhrzeit einstellen .....	13
Wochentag einstellen .....	14
Anzahl der Ruftöne einstellen .....	14
Aufzeichnungszeit einstellen .....	15
Fernbedienungsschutz ein-/ausschalten und PIN-Alarm aufheben .....	15
Fernlöschen freigeben/sperren .....	16
PIN eingeben (Fernbedienung freigeben) .....	16
Message-Code eingeben und ein-/ausschalten .....	17
VIP-Code eingeben und ein-/ausschalten .....	18
<b>Ansage bearbeiten</b> .....	<b>19</b>
Ansage A1 (mit Gesprächsaufzeichnung) aufsprechen .....	19
Ansage A2 (Anruflinweis) aufsprechen .....	20
Ansage-Art umschalten .....	21
Ansage kontrollieren .....	22
Ansage löschen .....	22
<b>Anrufbeantworter ein-/ausschalten</b> .....	<b>23</b>
<b>Wiedergabe von Aufzeichnungen</b> .....	<b>24</b>
Allgemeines .....	24
Wiedergabe neuer Aufzeichnungen .....	25
Wiedergabe aller Aufzeichnungen .....	25
Sprungfunktionen während der Wiedergabe .....	26

## Inhaltsverzeichnis

<b>Löschen von Aufzeichnungen</b> .....	<b>27</b>
Löschen einer Aufzeichnung während der Wiedergabe .....	27
Löschen aller abgefragten (alten) Aufzeichnungen .....	27
<b>Aufzeichnen einer Info (Mailbox)</b> .....	<b>28</b>
<b>Mitschneiden eines Telefongesprächs</b> .....	<b>29</b>
<b>Message-Funktion</b> .....	<b>30</b>
<b>VIP-Funktion</b> .....	<b>31</b>
<b>Fernbedienung des Anrufbeantworters</b> .....	<b>32</b>
Allgemeines .....	32
Einleitung der Fernbedienung .....	33
Abfrage der Aufzeichnungen .....	34
Vor-/Zurückspringen .....	35
Löschen der laufenden Wiedergabe .....	35
Löschen der alten Aufzeichnungen .....	36
Ansage wechseln .....	36
Ansage A1 aufzeichnen .....	36
Ansage A2 aufzeichnen .....	37
Raumüberwachung .....	38
Anrufbeantworter ein-/ausschalten .....	38
<b>Allgemeine Hinweise</b> .....	<b>39</b>
Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche .....	39
Garantieleistungen .....	39
Reinigen, wenn es nötig wird .....	40
Zulassung .....	40
CE-Zeichen .....	40
Recycling .....	40
<b>Technische Daten</b> .....	<b>41</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>42</b>

## Aufstellen und Inbetriebnahme

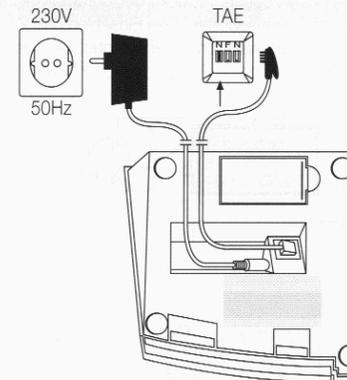
### Verpackungsinhalt

In der Verpackung sind enthalten:

- Anrufbeantworter
- TAE-Anschlußschnur
- Netzanschlußschnur mit Steckernetzgerät
- Batterie
- Bedienungsanleitung
- Einlegeschilder für Codesender

### Kompletieren und Anschließen des Anrufbeantworters

Damit Sie Ihren Anrufbeantworter in Betrieb nehmen können, sind noch einige Handgriffe erforderlich.



#### 1. Netzanschlußschnur:

Den kleinen Stecker des Steckernetzgeräts an der Bodenplatte des Gerätes in die Buchse „9V AC“ einstecken. Das Steckernetzgerät in eine 230 V-Steckdose stecken.

- LED blinkt.
- Fehler-Ton ertönt.



Um das Gerät weiter bedienen zu können, müssen Sie zuerst die **STOP-Taste unter der großen Klappe betätigen.**

- Jetzt blinkt das Grundbild.
- Die LED blinkt nicht mehr.



Bemerkung : Der große Punkt zeigt an, daß die Batterie nicht eingelegt ist.

## Aufstellen und Inbetriebnahme

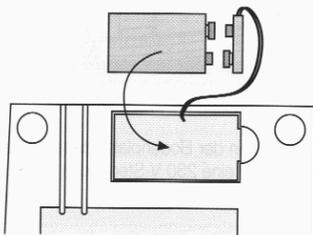
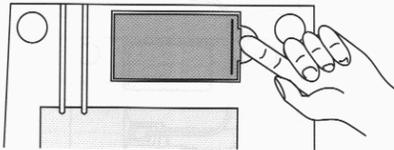
### 2. Anschlußschnur:

Den kleinen Stecker des Telefonanschlußkabels an der Bodenplatte des Gerätes in die Buchse TAE-N stecken. Der größere Stecker (TAE) wird in die dafür eingerichtete TAE-Telefonsteckdose (NFN), linke Buchse, gesteckt.

Falls Sie noch keine TAE-Steckdose haben, oder Ihre vorhandene nicht die passende Steckmöglichkeit bietet, wenden Sie sich bitte an die Telekom.

### Batterie

Bei fehlender Stromversorgung (230 V) werden sämtliche Aufzeichnungen (Anfragen + Nachrichten) sowie die Einstellungen mit einer Batterie (Typ LR 61) gespeichert. Eine volle Batterie sichert die Speicherung bei herausgezogenem Steckernetzgerät für mindestens 15 Stunden. Das Batteriefach befindet sich im Gehäuseboden. Das Einsetzen und Wechseln der Batterie immer bei eingestecktem Steckernetzgerät vornehmen. Achten Sie beim Einsetzen auf die richtige Polarität.



Setzen Sie den Deckel wieder auf und drücken ihn zu, bis er einrastet. Das Grundbild erscheint.

00:00

## Aufstellen und Inbetriebnahme

Ein großer blinkender Punkt im Display zeigt Ihnen an, daß die Kapazität der Batterie für eine Speicherung nicht mehr ausreicht. In diesem Fall sollten Sie die Batterie austauschen. Damit beim Batteriewechsel die Einstellungen nicht verlorengehen, das Steckernetzgerät eingesteckt lassen. Wenn Sie das Steckernetzgerät herausziehen und es sind keine Batterien eingelegt oder diese leer, werden die Ansage und die Einstellungen gelöscht.

Leere Batterien sollten Sie ordnungsgemäß entsorgen, d. h. sie gehören nicht in den Hausmüll, sondern können bei Sammelstellen abgegeben werden.

Der Rispondo 5 wird mit einer auslaufsicheren Batterie geliefert. Für Schäden, die durch den Einsatz von nicht auslaufsicheren Batterien entstehen, kann die Deutsche Telekom AG keine Haftung übernehmen.

### Anschaltewarnung

Die intelligente Speicherverwaltung des Rispondo 5 verhindert die Aufzeichnung des Besetzttones aus dem Telefonnetz, wenn der Anrufende während der Wiedergabe der Ansage auflegt. In Telefonanlagen werden jedoch zum Teil Besetztöne eingesetzt, die von dem des Telefonnetzes erheblich abweichen. In diesen Fällen kann es zur Aufzeichnung und Speicherung dieser Töne durch den Rispondo 5 kommen.

Um Speicherkapazität nicht durch die Aufzeichnung von Besetztönen nutzlos einzusetzen, begrenzen Sie die Aufzeichnungszeit für eine Nachricht (z.B. 30 Sekunden), oder installieren Ihren Rispondo 5 vor der Telefonanlage.

### Aufstellen des Anrufbeantworters

Stellen Sie den Anrufbeantworter an einem trockenen ebenen Ort auf. Die heutigen Möbel sind mit einer Vielzahl von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Pflegemitteln behandelt. Die Bestandteile dieser Stoffe können die Kunststofffüße des Anrufbeantworters angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Kunststofffüße können u. U. auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Die Deutsche Telekom kann aus verständlichen Gründen für solche Schäden nicht haften. Mit einer rutschfesten Unterlage beugen Sie Lackschäden auf Ihren Möbeln vor. Schützen Sie den Anrufbeantworter vor direkter Sonneneinstrahlung, Wärmequellen, Nässe, Staub und mechanischen Einwirkungen. Verlegen Sie die Anschlußschnur unfallsicher.

## Aufstellen und Inbetriebnahme

### Lieferzustand

Damit Sie nach dem Einsetzen der Schnüre und dem Anschließen Ihr Gerät sofort nutzen können, sind die am häufigsten vorkommenden Funktionen voreingestellt:

- Uhrzeit: 00:00
- Wochentag: Montag
- Rufanzahl bis zur Anschaltung: 3
- Aufzeichnungslänge: max. 60 Sek.
- Ansageart: Ansage 1 (leer)
- Fernabfrage: Aus (PIN 0000)
- Fernabfrageschutz: Aus (0)
- Fernlöschen: Aus (0)
- VIP-Funktion: Aus (Code 00)
- Message-Funktion: Aus (Code 00)

Diese Voreinstellungen können Sie Ihren persönlichen Bedürfnissen entsprechend durch Programmieren verändern.

## Signale

### Optische Signale

Die Leuchtanzeige (LED) neben der Abfrage-Taste signalisiert Ihnen folgende Zustände:

1. leuchtet  = Anrufbeantworter ist eingeschaltet
2. blinkt  = Anrufbeantworter ein und neue Nachrichten vorhanden
3. blinkt (kurz)  = Anrufbeantworter aus und neue Nachrichten vorhanden
4. flackert (schnell)  = Anrufbeantworter hat sich angeschaltet
5. flackert (langsam)  = Speicher-Verlust/-Fehler

### Akustische Signale

Als zusätzliche Unterstützung bei der Bedienung hören Sie folgende Töne:

Okay-Ton (bei allen positiv abgeschlossenen Eingaben):

| tüüüüt |

Aufforderungs-Ton (während der Fernbedienung):

| tüt | tüüüt |

Quittungs-Ton (bei Eingabe mit Codesender):

| tüüüüt |

Fehler-Ton (Bedienfehler):

| tüt || tüt || tüt || tüt |

## Signale

### Fehler-Anzeigen im Display

Mit der Fehleranzeige ertönt der Fehlerlaut. Die begonnene Prozedur wird dann abgebrochen. Durch Betätigung einer beliebigen Taste wird die Anzeige gelöscht.

Fehler 01 = falsche Tasteneingabe

Fehler 02 = Speicher voll (LED flackert 2 Sekunden)

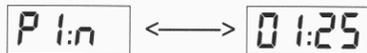
Fehler 03 = Ansage fehlerhaft

Fehler 04 = Ansage fehlt

Fehler 05 = Speicherverlust durch Netzausfall

### PIN-Alarm-Anzeige im Display

Wenn der Fernabfrageschutz eingeschaltet ist, wird nach dreimaliger falscher PIN-Eingabe die Wählleitung getrennt und die Fernbedienungsfunktion abgeschaltet. Eine Fernbedienung ist erst wieder nach Aufhebung des PIN-Alarms an Ihrem Anrufbeantworter möglich. Als Hinweis auf diesen Vorfall wird im Display im Wechsel „Pin“ und das Grundbild angezeigt.



Diesen Sperrzustand können Sie aufheben, indem Sie den Fernbedienungsschutz am Gerät wieder einschalten (siehe Seite 15).

## Praktische Tips

- Wenn Sie den Lautstärkeregler aufregeln, hören Sie, wer gerade eine Nachricht hinterläßt. Wollen Sie das Gespräch persönlich übernehmen, heben Sie einfach den Hörer Ihres Telefons ab.
- Wenn Sie von Anrufern Informationen wünschen, wie Name, Grund des Anrufes usw., besprechen Sie den Anrufbeantworter mit einer Ansage mit Sprechaufforderung (Ansage A1) und Schlußansage, schalten ihn in Telefonbereitschaft und hören später ab.
- Wenn Anrufer nur informiert werden sollen und Sie den Namen des Anrufers, die Telefonnummer, Gründe des Anrufes usw. nicht benötigen, besprechen Sie den Anrufbeantworter mit einer Ansage ohne Sprechaufforderung (Ansage A2) und schalten ihn in Telefonbereitschaft.
- Wenn Sie den Inhalt wichtiger Telefongespräche festhalten wollen, wählen Sie die Funktion „Mitschneiden“. Das Gespräch wird aufgezeichnet und kann jederzeit wieder abgespielt werden. Bitte weisen Sie Ihren Gesprächspartner darauf hin, daß das Gespräch aufgezeichnet wird.

Sie können außerdem folgende Einstellungen vornehmen:

- Die maximale Länge der eingehenden Nachrichten können Sie auf 30 Sek./1 Min./2 Min./10 Min. begrenzen. Auch nach dem Auflegen Ihres Anrufers bzw. bei Sprechpausen von größer als 8 Sekunden schaltet sich Ihr Anrufbeantworter automatisch ab.
- Sie sind zuhause und haben trotzdem Ihren Anrufbeantworter eingeschaltet, um durch das Telefon nicht gestört zu werden. Während der Ansage kann ein wichtiger Partner mit dem VIP-Code (Tonwahl, STERN-Taste + 2 Codeziffern) Ihren eingeschalteten Anrufbeantworter umgehen und Sie direkt rufen (besonderer VIP-Ruf). Dabei wird die Ansage gestoppt und der VIP-Ruf 60 Sekunden lang über den Lautsprecher abgestrahlt. Bei Nichtannahme des Gesprächs wird die Ansage wiederholt, und das Gerät ist wieder im Aufzeichnungszustand. Bei Betriebsart Anrufhinweis wird die Verbindung getrennt.
- Mit dem Message-Code (Tonwahl, RAUTE-Taste + 2 Codeziffern) können Sie Ihren wichtigen Partnern die Möglichkeit geben, trotz eingeschaltetem Anrufhinweis (Ansage A2) eine Nachricht aufzusprechen. Durch die Nachwahl des Message-Codes (während der Ansage) wird der Anrufbeantworter auf Nachrichtenaufzeichnung umgeschaltet. Nach Beendigung der Aufzeichnung schaltet der Anrufbeantworter wieder auf Anrufhinweis um.
- Anstatt eine Nachricht auf Papier zu hinterlassen, können Sie anhand der Mailbox-Funktion eine Info im Rispondo 5 aufzeichnen.

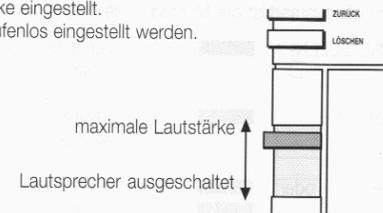
## Praktische Tips

- Sie können Ihren Anrufbeantworter auch fernbedienen. Wenn Sie z. B. von unterwegs wissen wollen, ob eine Nachricht für Sie hinterlassen wurde, benutzen Sie das nächste Telefon, rufen Sie Ihren Anrufbeantworter an und aktivieren die Fernabfrage. Haben Sie etwas nicht verstanden oder möchten Sie sich etwas notieren, dann drücken Sie auf dem Codesender die Funktionen Wiederholung oder Stop.  
Wenn Sie Ihren Anrufern von unterwegs mitteilen wollen, wo Sie zur Zeit zu erreichen sind, benutzen Sie das nächste Telefon und ändern den Ansagetext mit der Angabe Ihres derzeitigen Aufenthaltsortes per Fernneuaufnahme.  
Wenn Sie wissen möchten, was in der unmittelbaren Nähe des Anrufbeantworters vorgeht, rufen Sie Ihren Anrufbeantworter an, und führen Sie eine Raumüberwachung durch.  
Der Anrufbeantworter schaltet sein Mikrophon ein. Sie hören im Telefonhörer, was sich im Bereich des Anrufbeantworters abspielt. Diese praktische Funktion kann z. B. als Telefon-Babysitter oder als akustische Überwachung von Einrichtungen eingesetzt werden.
- Die Rufanzahl, nach der sich der Anrufbeantworter anschaltet, kann auf 1/2/3/4/5/9 oder 3—1 Rufe eingestellt werden. Bei der Einstellung 3—1 Rufe erfolgt die Anschaltung des Anrufbeantworters bei Vorliegen von „neuen Aufzeichnungen“ nach dem 1. Ruf, liegen keine oder nur „alte Aufzeichnungen“ (bereits abgefragte Aufzeichnungen) vor, erfolgt die Anschaltung nach dem 3. Ruf. So können Sie, wenn Sie unterwegs sind, über die Fernbedienung auf einfache Weise überprüfen, ob neue Aufzeichnungen vorhanden sind.

## Einstellen des Anrufbeantworters

### Lautstärkeeinstellung und Mithören einschalten/ausschalten

Im Lieferzustand ist die maximale Lautstärke eingestellt.  
Diese kann anhand des Schiebereglers stufenlos eingestellt werden.



Zum Mithören von eingehenden Nachrichten stellen Sie die Ihnen zusagende Lautstärke ein. Möchten Sie von eingehenden Anrufen nicht gestört werden, so stellen Sie den Lautsprecher aus. Das Mithören von eingehenden Nachrichten ist nun nicht mehr möglich. Zum Abfragen von Nachrichten müssen Sie den Lautstärkereglер wieder in die für Sie optimale Stellung bringen.



Bitte beachten Sie, daß die nachfolgenden Funktionen nur bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter möglich sind.

Sollte beim Einstellen 8 Sekunden lang keine Taste betätigt werden, so kehrt der Anrufbeantworter in den Ausgangszustand zurück.

### Uhrzeit einstellen

Im Lieferzustand ist die Uhrzeit 00:00 eingestellt.

EINSTELLEN		EINSTELLEN-Taste drücken. Der Speicher wird geöffnet.	
AUSWAHL	1x	AUSWAHL-Taste drücken. Bisherige Uhrzeit wird angezeigt.	
VOR oder ZURÜCK		Durch wiederholtes Drücken der VOR-/ZURÜCK-Tasten können Sie nun die gewünschte Einstellung programmieren.	
EINSTELLEN		EINSTELLEN-Taste erneut drücken. Die Prozedur ist abgeschlossen. Der Tag und die eingestellte Uhrzeit werden per Sprachausgabe bestätigt.	

## Einstellen des Anrufbeantworters

### Wochentag einstellen

Im Lieferzustand ist der Montag eingestellt.

EINSTELLEN	■	EINSTELLEN-Taste drücken. Der Speicher wird geöffnet.	E
AUSWAHL	■ 2x	Zweimal AUSWAHL-Taste drücken. Bisheriger Wochentag wird angezeigt.	Mo
VOR oder ZURÜCK	■ ■	Durch wiederholtes Drücken der VOR-/ ZURÜCK-Tasten können Sie nun die gewünschte Einstellung programmieren.	Fr
EINSTELLEN	■	EINSTELLEN-Taste erneut drücken. Die Prozedur ist abgeschlossen. Der eingestellte Wochentag wird per Sprachausgabe bestätigt.	18:30

### Anzahl der Ruftöne einstellen

Im Lieferzustand ist die Anzahl der Ruftöne, nach der sich der Anrufbeantworter mit der Ansage meldet, auf 3 Ruftöne eingestellt.

EINSTELLEN	■	EINSTELLEN-Taste drücken. Der Speicher wird geöffnet.	E
AUSWAHL	■ 3x	Dreimal AUSWAHL-Taste drücken. Bisherige Anzahl wird angezeigt.	3t on
VOR oder ZURÜCK	■ ■	Durch wiederholtes Drücken der VOR-/ ZURÜCK-Tasten können Sie die gewünschte Anzahl der Ruftöne (1 bis 5, 9 und 3--1) programmieren. Bei der Einstellung 3--1 ist die Einschaltung abhängig vom Vorliegen neuer Nachrichten (siehe auch Seite 12).	9t on
EINSTELLEN	■	EINSTELLEN-Taste erneut drücken. Die Prozedur ist abgeschlossen. Die Anzahl der Ruftöne ist eingestellt.	18:30

## Einstellen des Anrufbeantworters

### Aufzeichnungszeit einstellen

Im Lieferzustand ist die Länge der eingehenden Nachrichten auf 60 Sekunden eingestellt.

EINSTELLEN	■	EINSTELLEN-Taste drücken. Der Speicher wird geöffnet.	E
AUSWAHL	■ 4x	Viermal AUSWAHL-Taste drücken. Bisherige Einstellung wird angezeigt.	60
VOR oder ZURÜCK	■ ■	Durch wiederholtes Drücken der VOR-/ ZURÜCK-Tasten können Sie nun die gewünschte Einstellung programmieren. Bei der Anzeige „600“ (= 10 Min.) ist die Aufzeichnungszeit nur durch „Speicher voll“ begrenzt.	120
EINSTELLEN	■	EINSTELLEN-Taste erneut drücken. Die Prozedur ist abgeschlossen. Die Nachrichtenlänge ist eingestellt.	18:30

### Fernbedienungsschutz ein-/ausschalten und PIN-Alarm aufheben

Im Lieferzustand ist der Fernbedienungsschutz ausgeschaltet.

EINSTELLEN	■	EINSTELLEN-Taste drücken. Der Speicher wird geöffnet.	E
AUSWAHL	■ 5x	Fünfmal AUSWAHL-Taste drücken. Bisherige Einstellung wird angezeigt.	FS 0
<b>Einschalten oder PIN-Alarm aufheben</b>			
VOR	■	VOR-Taste drücken. Einstellung wird umgeschaltet. Nochmaliges Drücken der Vor-Taste schaltet den Zustand wieder um.	FS 1
EINSTELLEN	■	EINSTELLEN-Taste erneut drücken. Die Prozedur ist abgeschlossen. Der Fernbedienungsschutz ist ein- oder ausgeschaltet.	18:30

## Einstellen des Anrufbeantworters

### Fernlöschen freigeben/sperrn

Im Lieferzustand ist Fernlöschen ausgeschaltet.

EINSTELLEN EINSTELLEN-Taste drücken.  
Der Speicher wird geöffnet.

AUSWAHL Sechsmal AUSWAHL-Taste drücken.  
6x Bisherige Einstellung wird angezeigt.

### Freigeben

VOR VOR-Taste drücken.  
Einstellung wird umgeschaltet.   
Nochmaliges Drücken der Vor-Taste  
schaltet den Zustand wieder um.

EINSTELLEN EINSTELLEN-Taste erneut drücken.  
Die Prozedur ist abgeschlossen.   
Fernlöschen ist freigegeben oder gesperrt.

### PIN eingeben (Fernbedienung freigeben)

Die persönliche Identifikations-Nummer (PIN) ist notwendig, damit Sie Ihren Anrufbeantworter aus der Ferne bedienen können und kein Fremder Ihre Aufzeichnungen abfragen kann. Mit der PIN „0000“ ist die Fernbedienungsmöglichkeit gesperrt (Lieferzustand). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch den T-Service kostenpflichtig durchgeführt werden kann!

EINSTELLEN EINSTELLEN-Taste drücken.  
Der Speicher wird geöffnet.

AUSWAHL Siebenmal AUSWAHL-Taste drücken.  
7x 4 Striche blinken.

VOR oder ZURÜCK Durch wiederholtes Drücken der VOR-/  
 ZURÜCK-Tasten die bisherige PIN eingeben.  
Im Lieferzustand „0000“.

AUSWAHL AUSWAHL-Taste drücken.

## Einstellen des Anrufbeantworters

VOR oder ZURÜCK Neue PIN eingeben.

AUSWAHL AUSWAHL-Taste drücken.

VOR oder ZURÜCK Zur Bestätigung neue PIN nochmals eingeben.

EINSTELLEN EINSTELLEN-Taste erneut drücken.  
Die Prozedur ist abgeschlossen.   
Die PIN ist gespeichert.

### Message-Code eingeben und ein-/ausschalten

Mit dem Message-Code (Tonwahl, RAUTE-Taste + 2 Codeziffern) können Sie Ihren wichtigen Partnern die Möglichkeit geben, trotz eingeschaltetem Anruhinweis (Ansage A2) eine Nachricht aufzusprechen. Durch die Nachwahl des Message-Codes (während der Ansage) wird der Anrufbeantworter auf Nachrichtenaufzeichnung umgeschaltet. Nach Beendigung der Aufzeichnung schaltet der Anrufbeantworter wieder auf Anruhinweis um.

EINSTELLEN EINSTELLEN-Taste drücken.  
Der Speicher wird geöffnet.

AUSWAHL Achtmal AUSWAHL-Taste drücken.  
8x Bisherige Einstellung wird angezeigt.  
(M 00 = Lieferzustand)

### Einschalten

VOR oder ZURÜCK Durch wiederholtes Drücken der VOR-/  
 ZURÜCK-Tasten Message-Code  
(2stellig) eingeben.

EINSTELLEN EINSTELLEN-Taste erneut drücken.  
Die Prozedur ist abgeschlossen.   
Message-Code ist gespeichert.  
Funktion ist eingeschaltet.

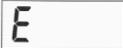
### Ausschalten

Die Eingabe des Message-Codes 00 schaltet die Funktion aus.

## Einstellen des Anrufbeantworters

### VIP-Code eingeben und ein-/ausschalten

Es kommt sicher vor, daß Sie zu Hause sind und trotzdem Ihren Anrufbeantworter eingeschaltet haben, um z. B. durch das Telefon nicht gestört zu werden. Während der Ansage kann ein wichtiger Partner mit dem VIP-Code (Tonwahl, STERN-Taste + 2 Codeziffern) Ihren eingeschalteten Anrufbeantworter umgehen und Sie direkt rufen (besonderer VIP-Ruf). Dabei wird die Ansage gestoppt und der VIP-Ruf 60 Sekunden lang über den Lautsprecher abgestrahlt. Bei Nichtannahme des Gesprächs wird die Ansage wiederholt und das Gerät ist wieder im Aufzeichnungszustand. Bei Betriebsart Anrufhinweis wird die Verbindung getrennt.

EINSTELLEN  EINSTELLEN-Taste drücken.  
Der Speicher wird geöffnet. 

AUSWAHL  9x Neunmal AUSWAHL-Taste drücken.  
Bisherige Einstellung wird angezeigt.  
(U 00 = Lieferzustand) 

### Einschalten

VOR oder ZURÜCK  Durch wiederholtes Drücken der VOR-/  
ZURÜCK-Tasten VIP-Code (2stellig) eingeben. 

EINSTELLEN  EINSTELLEN-Taste erneut drücken.  
Die Prozedur ist abgeschlossen.  
VIP-Code ist gespeichert.  
Funktion ist eingeschaltet. 

### Ausschalten

Die Eingabe des VIP-Codes 00 schaltet die Funktion aus.

## Ansage bearbeiten

Um eine gute Ansagequalität zu erhalten, sollten Sie während der Aufzeichnung auf Hintergrundmusik verzichten und störende bzw. laute Raumgeräusche vermeiden.

### Ansage A1 (mit Gesprächsaufzeichnung) aufsprechen

 Bitte beachten Sie, daß diese Funktion nur bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter möglich ist.

Sprechen Sie Ihre gewünschte Ansage über das Mikrophon auf. Vermeiden Sie beim Aufsprechen Pausen von mehr als 4 Sekunden, da sonst die Aufnahme abgebrochen wird.

Textbeispiel Ansage A1 (6 bis 30 Sekunden Länge):

„Guten Tag, hier ist die Familie Müller. Wir sind zur Zeit nicht erreichbar. Sie können uns jedoch nach dem Ton eine Nachricht hinterlassen. Nennen Sie uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.“

Schlußansage (5 bis 10 Sekunden Länge):

„Vielen Dank für Ihren Anruf. Die Aufzeichnungszeit ist beendet, das Gerät schaltet jetzt ab.“

EINSTELLEN  EINSTELLEN-Taste drücken.  
Der Speicher wird geöffnet. 

ANSAGE  ANSAGE-Taste drücken. 

ANSAGE  Nur wenn „A2“ angezeigt wird:  
ANSAGE-Taste innerhalb von 2 Sekunden  
nochmals drücken.

Okay-Ton ertönt.

Text aus ca. 25 cm Entfernung zum  
Mikrophon aufsprechen (6 bis 30 Sek.). 

Die verbleibende Aufnahmedauer wird  
angezeigt. 

ANSAGE  ANSAGE-Taste drücken.  
Okay-Ton ertönt. 

## Ansage bearbeiten

Schlußansage aufsprechen (5 bis 10 Sek.)

: 10

Die verbleibende Aufnahmedauer wird angezeigt.

: 01

EINSTELLEN



EINSTELLEN-Taste erneut drücken.  
Die Prozedur ist abgeschlossen.  
Die Ansage 1 mit der Schlußansage ist gespeichert.  
Okay-Ton ertönt.

Die Ansage wird über Lautsprecher wiedergegeben.

EE 5t

18:30

- Wünschen Sie keine Schlußansage, betätigen Sie die EINSTELLEN-Taste sofort nach Beendigung Ihrer Ansage.
- Ist der Speicher voll (FE 02), müssen vorhandene Nachrichten gelöscht werden.
- Ist die Aufnahme der Ansage fehlerhaft (FE 03), müssen Sie die gesamte Prozedur wiederholen.

### Ansage A2 (Anruhinweis) aufsprechen

Sprechen Sie Ihre gewünschte Ansage über das Mikrophon auf. Vermeiden Sie beim Aufsprechen Pausen von mehr als 4 Sekunden, da sonst die Aufnahme abgebrochen wird.

Textbeispiele Ansage A2 (6 bis 90 Sekunden Länge):

„Guten Tag, hier ist der Gasthof zur Post. Unser Betrieb ist zur Zeit geschlossen. Unsere Öffnungszeiten sind täglich .... Vielen Dank für Ihren Anruf.“

oder

„Guten Tag, hier ist die Familie Müller. Bitte rufen Sie uns morgen ab 8 Uhr wieder an. Vielen Dank für Ihren Anruf.“

Ansage 2 benötigen Sie auch, wenn der Anrufbeantworter automatisch bei vollem Speicher auf den Anruhinweis umschalten soll. Ist keine Ansage als Anruhinweis gespeichert, schaltet sich der Anrufbeantworter bei „Speicher voll“ nicht mehr an.

## Ansage bearbeiten

EINSTELLEN



EINSTELLEN-Taste drücken.  
Der Speicher wird geöffnet.

E

ANSAGE



ANSAGE-Taste drücken.

A2

ANSAGE



Nur wenn „A1“ angezeigt wird:  
ANSAGE-Taste innerhalb von 2 Sekunden nochmals drücken.

Okay-Ton ertönt.

Text aus ca. 25 cm Abstand zum Mikrophon aufsprechen (6 bis 90 Sek.).

: 90

Die verbleibende Aufnahmedauer wird angezeigt.

: 35

EINSTELLEN



EINSTELLEN-Taste erneut drücken.  
Die Prozedur ist abgeschlossen.  
Der Anruhinweis ist gespeichert.  
Okay-Ton ertönt.

Die Ansage wird über Lautsprecher wiedergegeben.

EE 5t

18:30

- Ist der Speicher voll (FE 02), müssen erst vorhandene Nachrichten gelöscht werden.
- Ist die Aufnahme der Ansage fehlerhaft (FE 03), müssen Sie die gesamte Prozedur wiederholen.

### Ansage-Art umschalten

Mit der Ansage-Taste können Sie von Ansage A1 auf Ansage A2 oder umgekehrt, umschalten.

Beispiel: Ansage A1 ist eingestellt.

ANSAGE



ANSAGE-Taste **kurz** drücken.  
Die Ansage A2 (Anruhinweis) ist eingestellt.

A2

## Ansage bearbeiten

Wenn zur Zeit neue Nachrichten vorhanden sind, wird deren Anzahl per Sprachausgabe bekanntgegeben. Die Ansage wird über Lautsprecher wiedergegeben. Ist die Ansage A2 nicht vorhanden, hören Sie den Fehlerton und im Display wird FE 04 angezeigt.

STOP

Wenn Sie die Ansage beenden wollen, STOP-Taste drücken.

18:30

### Ansage kontrollieren

Gewünschte Ansage-Art einstellen.  
Beispiel: Ansage A1 ist eingestellt.

ANSAGE

ANSAGE-Taste **lang** drücken.  
Die Ansage A1 wird über Lautsprecher wiedergegeben.

A1

Sie hören den Okay-Ton.

18:30

### Ansage löschen

Gewünschte Ansage-Art einstellen.  
Beispiel: Ansage A2 ist eingestellt.

ANSAGE

ANSAGE-Taste **lang** drücken.  
Die Ansage A2 wird über Lautsprecher wiedergegeben.

A2

LÖSCHEN

LÖSCHEN-Taste während der Wiedergabe **lang** drücken.

A2

Sie hören den Okay-Ton.

Die Ansage ist gelöscht,  
der Anrufbeantworter schaltet sich aus.

18:30

## Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Mit der EIN/AUS-Taste können Sie den Anrufbeantworter ein- bzw. ausschalten. EIN nur, wenn Ansage aufgesprochen und Speicher nicht voll ist. Sonst Fehlerton und Anzeige FE 04.

Beispiel: Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Im Display wird die Uhrzeit (Punkte blinken) angezeigt.

LED leuchtet nicht oder blinkt.

18:30

EIN/AUS

EIN/AUS-Taste drücken.  
Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

LED leuchtet oder blinkt.  
Restspeicherzeit wird angezeigt.

5:28

## Wiedergabe von Aufzeichnungen

### Allgemeines

Der Anrufbeantworter unterscheidet zwischen „neuen“ und „alten“ Aufzeichnungen, wobei eine Aufzeichnung als „alt“ gilt, wenn sie vollständig abgefragt wurde. Dabei kann die Wiedergabe lokal oder fernbedient erfolgt sein.

Infos sind über Memo-Taste aufgezeichnete Nachrichten und werden gegenüber anderen Aufzeichnungen vorrangig behandelt und im Display unterschiedlich angezeigt. Dieser besondere Hinweis im Display wird erst nach Löschen der Info-Aufzeichnung abgeschaltet.

Gesprächsmitschnitte werden wie einfache Aufzeichnungen behandelt. Aufzeichnungen, die kürzer als 3 Sekunden sind, werden nicht gespeichert.

Sollte während der Abfrage ein Ruf eingehen, so wird die Wiedergabe automatisch abgebrochen.

Mögliche Anzeigen:

Anrufbeantworter AUS, Info aufgezeichnet

Info

Anrufbeantworter EIN, Info aufgezeichnet

Info im Wechsel 5:28 Restspeicherzeit

Anrufbeantworter EIN, neue Nachrichten aufgezeichnet

5:28 im Wechsel 3 Anzahl neuer Aufzeichnungen  
Restspeicherzeit

Anrufbeantworter EIN, Info + neue Nachrichten aufgezeichnet

Info im Wechsel 3 Anzahl neuer Aufzeichnungen

Anzeige während der Abfrage (Beispiel: Abfrage von Infos)

Info1 Info2

## Wiedergabe von Aufzeichnungen

### Wiedergabe neuer Aufzeichnungen

Haben Sie schon Aufzeichnungen abgefragt, aber diese noch nicht gelöscht, werden auch nur die danach eingetroffenen Aufzeichnungen als neue Aufzeichnungen wiedergegeben.

ABFRAGEN ■ ABFRAGEN-Taste kurz drücken. z.B. 5:28 im Wechsel 3

Sie hören nur die neuen Aufzeichnungen in der Reihenfolge der Aufnahme über den Lautsprecher. (Infos werden zuerst wiedergegeben). 1

Nach jeder Aufzeichnung hören Sie Tag und Uhrzeit. Im Display wird die Nummer der gerade hörbaren Aufzeichnung angezeigt (z. B. 2). 2

Nach der letzten Aufzeichnung hören Sie den Okay-Ton. 5:28

### Wiedergabe aller Aufzeichnungen

Wenn Sie alle eingegangenen Aufzeichnungen abfragen wollen:

ABFRAGEN ■ ABFRAGEN-Taste lang drücken. z.B. 5:28 im Wechsel 3

Sie hören die Aufzeichnungen in der Reihenfolge der Aufnahme über den Lautsprecher. (Infos werden zuerst wiedergegeben). 1

Nach jeder Aufzeichnung hören Sie Tag und Uhrzeit. Im Display wird die Nummer der gerade hörbaren Aufzeichnung angezeigt (z. B. 5). 5

Nach der letzten Aufzeichnung hören Sie den Okay-Ton. 5:28

## Wiedergabe von Aufzeichnungen

### Sprungfunktionen während der Wiedergabe

Sie können während der Wiedergabe von Aufzeichnungen folgende Sprungfunktionen durchführen.

#### Zurück zum Anfang der gerade hörbaren Aufzeichnung:

ZURÜCK ■■■ ZURÜCK-Taste kurz drücken.

8

Sie hören die eben gehörte Aufzeichnung noch einmal.

#### Zurückspringen zu den vorherigen Aufzeichnungen („Blättern“):

ZURÜCK ■■■ ZURÜCK-Taste solange drücken, bis die gewünschte Aufzeichnung erreicht ist.

4

Das Gerät „blättert“ im Sekundentakt zurück, im Display wird die jeweils erreichte Aufzeichnungs-Nr. angezeigt.

Nach dem Loslassen der ZURÜCK-Taste hören Sie die ausgewählte Aufzeichnung noch einmal.

#### Vorspringen zur nächsten Nachricht:

VOR ■■■ VOR-Taste drücken.

5

Sie hören die nächste Aufzeichnung. Das Display zeigt die jeweils erreichte Aufzeichnungs-Nr. an.

## Löschen von Aufzeichnungen

### Löschen einer Aufzeichnung während der Wiedergabe

Das Löschen einer einzelnen Aufzeichnung ist während der Wiedergabe dieser Aufzeichnung möglich.

Sie hören eine Aufzeichnung ab und wollen diese löschen.

LÖSCHEN ■■■ LÖSCHEN-Taste lang drücken.

5

Die Aufzeichnung ist gelöscht. Der Zähler wird aktualisiert. Okay-Ton ertönt. Die Wiedergabe wird mit der folgenden Aufzeichnung fortgesetzt.

5

### Löschen aller abgefragten (alten) Aufzeichnungen

Mit dieser Prozedur können Sie alle abgefragten Aufzeichnungen auf einmal löschen.

Das Gerät befindet sich im Ruhezustand.

LÖSCHEN ■■■ LÖSCHEN-Taste lang drücken.

Die abgefragten Aufzeichnungen sind gelöscht. Der Zähler wird aktualisiert. Okay-Ton ertönt. Neue Aufzeichnungen bleiben vollständig erhalten.

## Aufzeichnen einer Info (Mailbox)

Persönliche Informationen können über das eingebaute Mikrofon aufgezeichnet werden.

MITSCHNEIDEN  
MAILBOX

■ MITSCHNEIDEN/MAILBOX-Taste drücken.  
Okay-Ton ertönt.

In Fo

Text aus ca. 25 cm Abstand zum  
Mikrofon aufsprechen.

5:28

⋮

Die verbleibende Aufnahmedauer wird  
angezeigt.

5:10

STOP

■ STOP-Taste drücken.  
Okay-Ton ertönt.  
Die Prozedur ist abgeschlossen.

In Fo

## Mitschneiden eines Telefongespräches

Der Inhalt wichtiger Telefongespräche kann mitgeschnitten werden.

MITSCHNEIDEN/  
MAILBOX

■ MITSCHNEIDEN/MAILBOX-Taste drücken.  
Okay-Ton ertönt.  
Das Gespräch wird aufgezeichnet.

3:38

⋮

Die verbleibende Aufnahmedauer wird  
angezeigt.

2:10

STOP

■ STOP-Taste drücken.  
Okay-Ton ertönt.  
Die Prozedur ist abgeschlossen.  
Die Aufzeichnung ist beendet.

## Message-Funktion

Die Message-Funktion ermöglicht es, auch dann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen, wenn ein Anrufhinweis (Ansprache A2) vorgespielt wird.

Sie haben Ihr Telefon angewählt.  
Sie hören Ihre Ansage A2.

#

RAUTE-Taste drücken.  
Quittungston ertönt.

4

z. B. 1. Ziffer des Message-Codes eingeben.  
Quittungston ertönt.

7

z. B. 2. Ziffer des Message-Codes eingeben.

War der Message-Code korrekt, kann der Anrufer mit der Aufzeichnung beginnen.

Ist der eingegebene Message-Code fehlerhaft, hört der Anrufer den Fehlerton. Der Message-Code kann erneut eingegeben werden.

 Hat Ihr Anrufer eine Aufzeichnung hinterlassen, blinkt die rote LED des Anrufbeantworters.

## VIP-Funktion

Anhand der VIP-Funktion signalisiert Ihnen Ihr Anrufbeantworter, daß ein wichtiger Anrufer Sie persönlich zu sprechen wünscht.

Der VIP-Partner wählt Ihr Telefon an.  
Er hört Ihre Ansage.

\*

Stern-Taste drücken.  
Quittungston ertönt.

6

1. Ziffer des VIP-Codes eingeben.  
Quittungston ertönt.

9

2. Ziffer des VIP-Codes eingeben.

Der Anrufbeantworter sendet 60 Sek. lang einen Aufmerksamkeitston. Sie möchten das Gespräch persönlich führen und heben den Hörer ab

War der VIP-Code korrekt, sendet der Anrufbeantworter für maximal 60 Sek. den VIP-Ruf. Der Anrufer hört dies auch in seinem Telefonhörer. Sie möchten das Gespräch persönlich führen und heben den Hörer des Telefons ab.

Nehmen Sie das Gespräch innerhalb der 60 Sek. nicht an, hat der Anrufer bei der Einstellung der Ansage A1 die Möglichkeit, eine Nachricht zu hinterlassen. Ist die Ansage A2 eingestellt, wird nach dem VIP-Ruf die Verbindung getrennt.

## Fernbedienung des Anrufbeantworters

### Allgemeines

Sie können Ihren Anrufbeantworter von jedem Telefon aus fernbedienen und abfragen, d. h.

- Aufzeichnungen abfragen und löschen
- einschalten/ausschalten
- Ansagen aufsprechen, ändern usw.

Da für die Fernbedienung des Anrufbeantworters Tonwahl-Signale benötigt werden, müssen Sie die notwendigen Prozeduren entweder mit einem

- Codesender (Handsender), der als Zubehör bei der Deutschen Telekom erhältlich ist, oder
- Telefon mit umschaltbarem Wahlverfahren (Impulswahl/Tonwahl) oder
- Telefon mit Tonwahl durchführen.

Was Sie bei der Fernbedienung beachten müssen:

- Die PIN muß anders als „0000“ sein (Einstellung siehe Seite 16).
- Alle Funktionen können mit der Zifferntaste 8 abgebrochen werden. Bei Funktionswechsel ist es ratsam, diese Taste zu drücken.
- Beenden Sie die Fernbedienung durch Auflegen des Hörers.

Aus der folgenden Übersicht können Sie entnehmen, welche Ziffern oder Ziffernkombinationen Sie auf der Tastatur des Codesenders oder des Telefons (Tonwahl) drücken müssen, um die Leistungsmerkmale der Fernbedienung durchzuführen. Näheres finden Sie auf den folgenden Seiten.

## Fernbedienung des Anrufbeantworters

Funktion	1. Eingabe	2. Eingabe
Ansage wechseln	1	
Neue Aufzeichnungen abfragen	2	
Alle Aufzeichnungen abfragen	3	
Zurückspringen	4	
Aufzeichnungen wiederholen	5	
Vorspringen	6	
Abgefragte Aufzeichnungen löschen	*	7
Laufende Aufzeichnungen löschen	*	9
Ansage A1 aufzeichnen	*	1
Schlußansage (im Anschluß an Ansage A1) aufzeichnen	#	
Ansage A2 aufzeichnen	*	2
Ende der Ansagen und Stop-Funktion	8	
Anrufbeantworter ausschalten	*	0
Raumüberwachung	9	
Message-Funktion	#	Message-Code
VIP-Funktion	*	VIP-Code

### Einleitung der Fernbedienung

Die Einleitungsprozedur ist für alle Fernbedienungsfunktionen identisch.

Sie haben Ihren Telefonanschluß angewählt. Sie hören Ihre Ansage.

Wenn Sie einen Codesender zur Fernbedienung verwenden, dann halten Sie diesen mit dem Gummiring auf die Sprechstelle des Hörers.

Verwenden Sie ein Telefon zur Signalisierung, müssen Sie dieses auf Tonwahl umschalten.

Während oder nach der Ansage geben Sie die PIN Ihres Anrufbeantworters ein. Bei Eingabe der PIN während der Ansage wird bei richtiger erkannter 1. Ziffer die Ansage abgebrochen (sonst Eingabe wiederholen!). Nach jeder erkannten Ziffer hören Sie einen Quittungston. Wenn Sie keinen Quittungston hören, wiederholen Sie die Eingabe der betroffenen Ziffer!

Wenn alle Ziffern erkannt wurden und die PIN korrekt war, hören Sie nun den Okay-Ton.

## Fernbedienung des Anrufbeantworters

Ist die PIN fehlerhaft, hören Sie den Fehler-Ton. Sie können die PIN nochmals eingeben. Ist die PIN dreimal fehlerhaft, wird die Verbindung getrennt. Wenn der Fernabfrageschutz eingeschaltet ist, wird nach dreimaliger falscher PIN-Eingabe die Verbindung getrennt und die Fernbedienungsfunktion abgeschaltet. Eine Fernbedienung ist erst wieder nach Aufhebung des PIN-Alarms an Ihrem Anrufbeantworter möglich. (siehe Seite 15)

Sind auf Ihrem Anrufbeantworter neue Aufzeichnungen gespeichert, so wird Ihnen per Sprachausgabe die Anzahl dieser Aufzeichnungen bekanntgegeben.

Anschließend haben Sie 8 Sekunden Zeit, um die gewünschte Fernbedienungsfunktion durchzuführen.

- Während der Wiedergabe der Aufzeichnungen bzw. Raumüberwachung erwartet das Gerät die Eingabe eines Tonwahl-Zeichens spätestens nach ca. 3 Minuten. Läuft diese Zeit ab, dann wird die Wiedergabe gestoppt, und der Benutzer erhält den Aufforderungs-Ton. Er kann nun die Wiedergabe durch Drücken der Taste 5 fortsetzen.
- Während der Fernbedienung flackert die LED an Ihrem Anrufbeantworter schnell.

### Abfrage der Aufzeichnungen

Nach Eingabe der PIN oder im Anschluß an eine abgeschlossene Prozedur möglich.

Alle Aufzeichnungen abfragen:

**3**

Zifferntaste 3 drücken.

Sie hören alle vorliegenden Aufzeichnungen nacheinander. Nach jeder Aufzeichnung hören Sie Tag und Uhrzeit. Sie hören am Schluß den aktuellen Tag, die aktuelle Uhrzeit und abschließend den Okay-Ton.

Neue Aufzeichnungen abfragen:

**2**

Zifferntaste 2 drücken.

Sie hören nur alle vorliegenden neuen Aufzeichnungen nacheinander. Nach jeder Aufzeichnung hören Sie Tag und Uhrzeit. Sie hören am Schluß den aktuellen Tag, die aktuelle Uhrzeit und anschließend den Okay-Ton.

Die Abfragezeit ist auf ca. 3 Minuten begrenzt. Nach dieser Zeit wird die Wiedergabe gestoppt, durch Drücken der Zifferntaste 5 kann die Wiedergabe fortgesetzt werden.

## Fernbedienung des Anrufbeantworters

### Vor-/Zurückspringen

Sie können während des Abfragens Sprungfunktionen durchführen:

Zurück zum Anfang der gerade hörbaren Aufzeichnung:

**5**

Zifferntaste 5 drücken.

Sie hören die eben gehörte Aufzeichnung noch einmal.

Zurückspringen zur vorherigen Nachricht:

**4**

Zifferntaste 4 drücken.

Sie hören die vorherige Nachricht noch einmal.

Vorspringen zur nächsten Nachricht:

**6**

Zifferntaste 6 drücken.

Sie hören die nächste Nachricht.

### Löschen der laufenden Wiedergabe

Mit dieser Prozedur können sie Aufzeichnungen während der Wiedergabe löschen.

Nach Eingabe der PIN während der Abfrage möglich.

**\***

Stern-Taste drücken.  
Quittungston ertönt.

**9**

Zifferntaste 9 drücken.

Die gerade abgefragte Aufzeichnung ist gelöscht.  
Sie hören den Okay-Ton.

- Ist an Ihrem Rispondo 5 das Fernlöschen gesperrt, hören Sie nach Eingabe der Ziffer 9 den Fehlerton.

## Fernbedienung des Anrufbeantworters

### Löschen der alten Aufzeichnungen

Mit dieser Prozedur können Sie alle abgefragten Aufzeichnungen löschen.

Nach Eingabe der PIN oder im Anschluß an eine abgeschlossene Prozedur möglich.

**\*** Stern-Taste drücken.  
Quittungston ertönt.

**7** Zifferntaste 7 drücken.  
Alle abgefragten Nachrichten sind gelöscht.  
Sie hören den Okay-Ton.

- Ist an Ihrem Rispondo 5 das Fernlöschen gesperrt, hören Sie nach Eingabe der Ziffer 7 den Fehler-Ton.

### Ansage wechseln

Sie können die Ansagen von z. B. Ansage A1 auf Ansage A2 (Anrufhinweis) umschalten.

Nach Eingabe der PIN oder im Anschluß an eine abgeschlossene Prozedur möglich.

**1** Zifferntaste 1 drücken.  
Die Ansage ist umgeschaltet.  
Sie hören den Text der gewählten Ansage.

- Die Wiedergabe kann mit der Zifferntaste 8 gestoppt werden.
- Ist keine Ansage gespeichert, hören Sie den Fehler-Ton.

### Ansage A1 aufzeichnen

Nach Eingabe der PIN oder im Anschluß an eine abgeschlossene Prozedur möglich.

**\*** Stern-Taste drücken.  
Quittungston ertönt.

**1** Zifferntaste 1 drücken.  
Sie hören den Okay-Ton.

Text aufsprechen (6 bis 30 Sekunden).

**8** Wenn Sie keine Schlußansage aufsprechen möchten, beenden Sie die Aufzeichnung mit der Ziffer 8.

## Fernbedienung des Anrufbeantworters

Mit Schlußansage

**#** Soll eine Schlußansage aufgezeichnet werden, betätigen Sie anstelle der Ziffer 8 zunächst die Raute-Taste.  
Sie hören den Okay-Ton.

Danach beginnen Sie mit dem Aufsprechen der Schlußansage (5 bis 10 Sekunden).

**8** Zifferntaste 8 drücken. Sie hören den Okay-Ton und die aufgesprochene Ansage wird wiedergegeben.  
Sie hören den Okay-Ton.

Die Ansage ist gespeichert. Ihr Anrufbeantworter bleibt eingeschaltet.

- Wünschen Sie keine Schlußansage, dann betätigen Sie die Zifferntaste 8 sofort nach Beendigung Ihrer Ansage.
- Ist die Aufnahme fehlerhaft, hören Sie den Fehler-Ton. Die bisherige Ansage bleibt erhalten. Sie können in diesem Fall die Prozedur wiederholen.

### Ansage A2 aufzeichnen

Nach Eingabe der PIN oder im Anschluß an eine abgeschlossene Prozedur möglich.

**\*** Stern-Taste drücken.  
Quittungston ertönt.

**2** Zifferntaste 2 drücken.  
Sie hören den Okay-Ton.

Text aufsprechen (6 bis 90 Sekunden).

**8** Ende:  
Zifferntaste 8 drücken.

Sie hören den Okay-Ton und die aufgesprochene Ansage wird wiedergegeben.

Sie hören den Okay-Ton.

Die Ansage ist gespeichert. Ihr Anrufbeantworter bleibt eingeschaltet.

- Ist die Aufnahme fehlerhaft, hören Sie den Fehler-Ton. Die bisherige Ansage bleibt erhalten. Sie können in diesem Fall die Prozedur wiederholen.

## Fernbedienung des Anrufbeantworters

### Raumüberwachung

Nach Eingabe der PIN oder im Anschluß an eine abgeschlossene Prozedur möglich.

9

Zifferntaste 9 drücken. Quittungston ertönt.

Das Mikrofon des Anrufbeantworters schaltet sich ein. Sie hören im Telefonhörer, was in der Nähe des Anrufbeantworters passiert.

### Anrufbeantworter ein-/ausschalten

#### Einschalten

Wenn Sie vergessen haben, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, können Sie die Einschaltung per Fernbedienung durchführen. Zum Fernabhören von „neuen“ Nachrichten ist dies auch erforderlich, wenn sich Ihr Anrufbeantworter ausgeschaltet hat, weil der Speicher voll ist und Sie keinen Anrufhinweis (Ansage 2) aufgesprochen haben.

Sie wählen Ihren Telefonanschluß an und lassen es so lange läuten (ca. 50 Sekunden), bis sich der Anrufbeantworter automatisch einschaltet. Dies wird Ihnen durch den Aufforderungston signalisiert.

Jetzt:

PIN des Anrufbeantworters eingeben.

Nach jeder Ziffer hören Sie einen Quittungston.

Sie hören Ihre eingestellte Ansage.

Wenn Sie keine Ansage aufgesprochen haben, hören Sie den Fehler-Ton. Sie können nun eine Ansage aufsprechen (Prozeduren Seiten 36/37). Sie hören den Okay-Ton.

Wenn neue Nachrichten gespeichert sind: Sie hören die Anzahl der vorliegenden Aufzeichnungen per Sprachausgabe.

Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

#### Ausschalten

Nach Eingabe der PIN oder im Anschluß an eine abgeschlossene Prozedur möglich.

\*

Stern-Taste drücken. Quittungston ertönt.

0

Zifferntaste 0 drücken. Sie hören den Okay-Ton.

Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet, und die Verbindung wird getrennt.

## Allgemeine Hinweise

### Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muß es sich um einen tatsächlichen Defekt an Ihren Anrufbeantworter handeln. Sie sparen unter Umständen Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehlerursachen selbst beheben können. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen dabei helfen.

Problem	Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Netzgerätestecker nicht richtig gesteckt. Netzausfall?	Stecker der Netzgeräteschnur am Anrufbeantworter und der 220/230-V-Steckdose kontrollieren.
Ansage wird nicht gespeichert (FE 03).	Evtl. Sprechpausen größer als 4 Sek. oder Ansage zu kurz.	Sprechpausen vermeiden.
Die Einleitung der Fernbedienung bleibt erfolglos.	PIN-Code nicht korrekt oder zu schnell eingegeben.	Korrekten PIN-Code eingeben, evtl. PIN-Alarm aufheben, PIN-Code langsam eingeben.
Ansage kann nicht aufgesprochen werden.	Fehleranzeige im Display.	STOP-Taste drücken.
Fernlöschen nicht möglich.	Fernlöschen ist nicht freigegeben.	Fernlöschen freigeben.
Gerät läßt sich nicht mehr bedienen.	Fehleranzeige im Display.	STOP-Taste betätigen.

Konnten Sie den Fehler durch diese Maßnahmen nicht beheben, steht Ihnen unser T-Service unter der Rufnummer 1171 bzw. 01171 gerne zur Verfügung.

### Garantieleistungen

Für Geräte, die bei der Deutschen Telekom AG gekauft wurden, gelten die Garantieleistungen der dem Gerät beigelegten Garantieerklärungen.

Bei abgeschlossenen Service-Verträgen sind die Leistungen des T-Service entsprechend den Vertragsbedingungen abgegolten. Haben Sie ein Produkt ohne Service-Vertrag gekauft, werden die Leistungen des T-Service gesondert berechnet. Im Garantiefall werden die über die Garantiebedingungen hinausgehenden Leistungen berechnet.

## Allgemeine Hinweise

### Reinigen, wenn es nötig wird

Wischen Sie den Anrufbeantworter einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch. Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.

### Zulassung

Der Anrufbeantworter Rispondo 5 ist vom Bundesamt für Zulassungen in der Telekommunikation zugelassen. Er erfüllt die Voraussetzungen der Allgemeinen Anschalterlaubnis und darf somit an allen Standard-Telefonanschlüssen und Telefon-Anlagen betrieben werden.

### CE-Zeichen

Mit diesem Zeichen wird die Übereinstimmung des Rispondo 5 mit den entsprechenden grundlegenden Anforderungen aller für dieses Produkt zutreffenden, harmonisierten EG-Richtlinien\*) bestätigt.

Mit diesen EU-weiten verbindlichen Vorgaben sollen die mit den Richtlinien verfolgten Schutzziele (Sicherheit und Gesundheit, Verbraucherschutz, elektromagnetische Verträglichkeit) erreicht werden.

\*) dies sind zur Zeit:

- 93/68/EWG CE-Kennzeichnung
- 89/336/EWG Elektromagnetische Verträglichkeit
- 73/23/EWG Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen

### Recycling

Ausgedient - was wird eigentlich aus Ihrem Anrufbeantworter, wenn Sie ihn nicht mehr gebrauchen können?

Irgendwann ist es soweit, und Sie tauschen Ihren Alten gegen einen Neuen: Vielleicht einfach nur, weil sich Ihr Geschmack geändert hat. Oder weil Sie ein erweitertes Leistungs-Spektrum verlangen - der Alte muß weg. Und was sagt die Umwelt dazu? Und das Recycling? Immerhin: Jährlich entstehen so etwa 2500 Tonnen Telefon-Wertstoffe - beruhigend zu wissen, daß wir in der Lage sind, diesen Berg umweltgerecht entsorgen zu können.

Egal, ob gemietet oder gekauft - bringen Sie Ihren alten Telekom-Anrufbeantworter einfach zu uns. Denn die Deutsche Telekom sorgt auch für die Entsorgung.

## Allgemeine Hinweise

Also zunächst machen wir, die Deutsche Telekom, das zusammen mit einer Gesellschaft, an der neben uns noch andere Unternehmen der Telekommunikations-Industrie und der Preussag-Konzern beteiligt sind. Das Projekt nennt sich „Recycling-Initiative“. Los geht's zunächst mit der sogenannten „Vor-Demontage“. Wir nehmen die alten Geräte auseinander. Anschließend werden „Schadstoffe“ wie Kondensatoren oder Batterien entfernt.

Der Rest wird nach „Kunststoff und Elektronik“ getrennt - und dann gehen diese beiden Dinge jeweils ihren eigenen Weg:

Die Kunststoffe werden zerkleinert und dienen zur Herstellung von neuen Gehäusen. Die elektronischen Teile werden mit aufwendigen, aber umweltfreundlichen Trennverfahren in die wiederverwertbaren Bestandteile Kupfer, Eisen und Stahl und andere Metalle aufgesplittet. Das Kupfer wird zu neuen Kabeln, Eisen und Stahl gehen in Hüttenbetriebe, und die sog. anderen Metalle fließen wieder in den freien Markt. So. Damit wären schon mal 80 Prozent der Anrufbeantworter recycelt.

Was noch bleibt? Nun: Ca. 20 Prozent sog. Reststoffe; hauptsächlich sind das nicht trennbare Kunststoffe. U. a. kann per umweltfreundlicher Druckvergasung daraus größtenteils ein Kohlenstoff/Wasserstoff-Gemisch, das in chemischen Produktionsverfahren erneut gute Dienste leisten kann, hergestellt werden.

Was wir noch für unsere Umwelt tun können? Nun, um das Recyceln zu vereinfachen und noch umweltschonender zu gestalten, werden für die Herstellung von Endgeräten seitens der Deutschen Telekom eine Reihe von Vorgaben gemacht, die die Verwendung von umweltfreundlichen Materialien vorschreiben und so eine leichte Demontage (sortenreine Trennung der Materialien) ermöglichen. Dadurch werden wir den Anteil der Reststoffe noch wesentlich verringern.

Die Deutsche Telekom erfüllt damit schon heute die Vorgaben der geplanten „Elektronik-Schrott-Verordnung“, die die Rücknahme, die Wiederverwendung bzw. Wiederverwertung elektrischer Geräte und elektronischer Bauteile vorschreiben wird.

### Technische Daten

Gewicht:	400 g (ohne Batterien)
Abmessungen:	150 mm x 150 mm x 90 mm (L x B x H)
max. Leistungsaufnahme:	5,2 VA

## Stichwortverzeichnis

### A

Akustische Signale .....	9
Anrufbeantworter ein-/ausschalten .....	23, 38
Ansagen kontrollieren/löschen .....	22
Ansagen speichern .....	19
Ansagen (Betriebsart) umschalten .....	21
Anzeigen Display .....	10, 24
Aufzeichnungszeit einstellen .....	7, 15

### B

Bedienfeld .....	Umschlag vorne
Betriebsart (Ansagen) wechseln .....	21

### D

Display .....	Umschlag vorne
---------------	----------------

### E

Eingegangene Nachrichten abfragen .....	25, 34
Einleitung .....	Umschlag vorne
Einleitung der Fernbedienung .....	33
Einstellungen Anrufbeantworter .....	13

### F

Fehleranzeigen im Display .....	10
Fehlersuche .....	39
Fernabfrageschutz .....	15
Fernbedienung (alle Funktionen) .....	33
Fernbedienung freigeben .....	16
Fernlöschen .....	16, 35, 36

### G

Garantie .....	39
----------------	----

### I

Inbetriebnahme .....	5
Info aufzeichnen .....	28

## Stichwortverzeichnis

### L

Länge eingehender Nachrichten .....	7, 11, 15
Lautstärke Lautsprecher .....	13
Lieferzustand .....	8
Löschen Nachrichten .....	27, 35, 36

### M

Mailbox .....	11, 28
Message-Code .....	8, 11, 17, 30
Mithören eingehender Nachrichten .....	13
Mitschneiden .....	11, 29

### N

Nachrichten abfragen .....	25, 34
Nachrichten löschen .....	27, 35, 36

### O

Optische Signale .....	9
------------------------	---

### P

PIN-Code .....	16
PIN-Alarm .....	10

### R

Raumüberwachung .....	12, 38
Ruftonanzahl einstellen .....	12, 14

### S

Sprungfunktion beim Abfragen .....	26, 35
Störungen und Selbsthilfe .....	39

### V

VIP-Code .....	11, 18, 31
----------------	------------

---

**Wichtige Telefonnummern**

---

Bei Störfall: 01171

---

Bei vertrieblichen Rückfragen: 01114

---

Bei Geräteübergabe bitte Telefonnummer  
eintragen!

---

Herausgeber:  
Deutsche Telekom AG

Änderungen vorbehalten.  
Ref. 49B468100A  
KNr. 665 517 944  
Stand: Januar 1996

Gedruckt auf chlorfrei  
gebleichtem Papier